

Lehrerzimmer... Ruheoase oder Ort für Kommunikation?

Beitrag von „caliope“ vom 2. Juni 2009 18:27

Ihr bringt mich sehr zum Nachdenken...

Denn ich fühle mich in einem so stillen und auf Ruhe bedachten Kollegium in der Tat nicht sehr wohl.

Dazu kommt noch ein pädagogisches Konzept das nicht das meine ist... und Unterrichtsmethoden, die ich zwar selbstverständlich auch unterrichte, die ich persönlich aber nicht für wirklich gut halte.

Mit der Schulleitung komme ich zwar klar, sie hält auch viel von mir und meiner Arbeit, was sie mir netterweise sogar sagt.... aber sie steht ja auch hinter dem Konzept und den Methoden der Schule.

Meine Insel an dieser Schule ist meine Klasse... ich mag die Kinder und komme mit den Eltern bestens zurecht. Und ich bin froh über meine Parallelkollegin.... wir arbeiten optimal zusammen und verstehen uns auch privat sehr gut.

Diese Kollegin geht eventuell im nächsten Jahr... und ich bleibe ganz sicher nicht alleine an einer Schule, in der sonst niemand aus dem Kollegium auf meiner Wellenlänge liegt.

Ich war ja auch schon an anderen Schulen und da war in den Pausen eine fröhliche Lebendigkeit im Lehrerzimmer... und dadurch auch ein Zusammenhalt im Kollegium... was ich hier sehr vermisse.

Ich bin eben kein Solo-Worker... ich bin ein Team-Mensch.